

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

20.3.1852 (No. 79)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79.

Samstag den 20. März

1852.

## Bekanntmachung.

Nr. 3627. Im Laufe künftiger Woche wird die Feuerschau-Commission, bestehend aus den Herren Maurermeister Mauck und Zimmermeister Meßmer, die Feuerschau beginnen, was wir hiermit zur Kenntniß der hiesigen Einwohner bringen.

Karlsruhe den 17. März 1852.

Großh. Polizeiamt der Residenz.  
Guerrillot.

## Bekanntmachungen.

Nr. 4200. Bei einer dahier in Untersuchung stehenden Weibsperson wurden:

eine Serviette mit E. R. 12 schwarz gezeichnet,

" " " E. Schwindt 107 schwarz gezeichnet,

" " " F. K. 11 roth gezeichnet,

und ein Handtuch mit T. E. 1 roth gezeichnet aufgefunden, über deren rechtmäßigen Erwerb sich dieselbe nicht ausweisen kann.

Wir fordern den etwaigen Eigenthümer auf, sich in Bälde dahier zu melden.

Karlsruhe den 16. März 1852.

Großh. Stadtamt.

Bek.

L. Schönthaler a. j.

(3) [Schuldenliquidation.] Alle jene, welche an die verstorbene Lumpensammler Jakob Steeb'sche Wittwe, Rosine, geborne Mösner dahier eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche am

Montag den 22. März d. J., Früh 8 Uhr, bei Notar Kag (Amalienstraße Nr. 1) anzumelden.

Karlsruhe den 15. März 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhardt.

(3) [Schuldenliquidation.] Wer an die ledig verstorbene Karoline Häfher von hier eine Forderung zu machen hat, wird aufgefordert, solche am

Montag den 22. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

bei Notar Kag (Amalienstraße Nr. 1) anzumelden.

Karlsruhe den 16. März 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhardt.

## Bauarbeitenbegebung.

Höherer Weisung zufolge werden die im diesjährigen Hauptbaubericht genehmigten größern Reparationen an den Militärgebäuden hiesiger Garnison im Wege der Soumissionsverhandlung öffentlich vergeben, und dazu die lusthabenden Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Blechner-, Läncher-, Hafner- und Pflasterermeister, Sägewaaren- und Eisenhändler eingeladen. Die beiden letztern wegen

Lieferung von circa 280 Stück halbreinen tannenen Schlaufbielen und 3 Centnern Gusseisen zu Abtritten. Die Bedingungen und Voranschläge sind auf dem Großh. Garnisonsbureau dahier einzusehen und daselbst die Soumissionszettel, deren Eröffnung Samstag den 27. d. M., Morgens 10 Uhr, in Gegenwart der Soumittenten stattfindet, abzugeben.

Karlsruhe den 18. März 1852.

Der Stadt-Commandant:

v. Roggenbach, Oberst.

## Viehmarkt.

Montag den 22. März wird in Durlach wieder Viehmarkt abgehalten.

Durlach den 16. März 1852.

Der Gemeinderath.

Wahrer.

Siegriß.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 17. März 1852 wurden verkauft:

142 Mtr. Haber à 5 fl. 30 kr., 5 fl. u. 4 fl. 30 kr.

(aufgestellt blieben 83 Mtr. Haber).

Rusmehl Nr. 1 . . . . . 18 fl. — kr.

Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 16 fl. 30 kr.

Mehl in 3 Sorten Nr. 1 — 3 14 fl. 30 kr.

per 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 49,394 Pfd. Mehl,

eingeführt wurden vom 11. März bis incl. 17. März 1852 193,062 Pfd. Mehl,

242,456 Pfd. Mehl,

91,799 Pfd. Mehl,

davon verkauft 150,657 Pfd. Mehl,  
blieben aufgestellt

## Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Hausversteigerung.] Das den Revisor Ferdinand Wilhelm Fritsch'schen Relikten dahier zugehörige zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und Garten in der Herrenstraße Nr. 42, einseits neben Kaufmann Rothardt, anderseits neben Hauptmann Fuchs Wittwe gelegen, wird auf Antrag der Betheiligten am

Montag den 22. März d. J.,  
Vormittags 11 Uhr,  
im Geschäftszimmer des Notars Kas (Amalienstraße  
Nr. 1) zu Eigenthum öffentlich versteigert, und es  
erfolgt der Zuschlag, wenn die Summe von 8500 fl.  
oder darüber geboten ist.  
Karlsruhe den 28. Februar 1852.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard.

vdt. Müller.

**Waarenversteigerung.**

Aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Tabakshändler Alois Kreiter Wittwe dahier werden am Dienstag den 23. März d. J., und den folgenden Tag, je früh halb 9 Uhr anfangend, in dem Handlungskloster Langestraße Nr. 100 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Rauchtabak und Cigarren, von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, Schnupftabak, Thee, Kölnisches Wasser, silberbeschlagene und andere Pfeifen, Streichfeuerzeuge, Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Cigarrenhalter, Pfeifenröhre und noch verschiedene andere dergleichen Artikel.

Karlsruhe den 15. März 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Schell.

(1) [Holzversteigerung.] Im Großh. Hardtwald, Distrikt Langeblöße u. werden öffentlich versteigert:

Dienstag den 23. d. M.,  
mit der Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg:

- 475 Stück tannene Rebstanzen,
- 775 " " Bohnenstecken,
- 10½ Klafter gemischtes Prügelholz,
- 32½ " eichenes Stumpfenholz,
- 225 Stück buchene Wellen,
- 1113 " gemischte Laubholz-Wellen;

am gleichen Tage

mit der Zusammenkunft Nachmittags 3 Uhr auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kasernenstraße Nr. 7,

- 7 Stamm Eichen und
- 9 " Forsten, Holländerholz.

Wer das Holländerholz vor der Steigerung einzusehen wünscht, wolle sich zu dessen Vorzeigung am genannten Tage, Morgens 8 Uhr, am eisernen Thor bei der Schloßgarten-Kaserne einfinden.

Karlsruhe den 18. März 1852.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

Seidel.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das zu der Santmasse des Maurermeisters Jakob Schumacher dahier gehörige dreistöckige Haus mit zweistöckigem Seitenbau, Seitenflügel rechts, Waschküche, Magazin, Querbau u. Holzschopf in der Spitalstraße Nr. 38, neben der evang. Stadtschule und Schuhmacher Anton Baumann

Dienstag den 30. März l. J.,

Vormittags 10 Uhr,

bei diesseitiger Stelle zum ersten Male öffentlich

versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wann der Schätzungspreis ad 10,000 fl. oder mehr geboten ist.  
Karlsruhe den 28. Februar 1852.

Bürgermeisteramt.

Helme.

vdt. Müller.

**Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.**

In der Woche vom 19. bis 24. April 1852 werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert.

Donnerstag der 1. April ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Prolongation noch angenommen werden.

Karlsruhe den 3. März 1852.

Leihhaus-Verwaltung.

Cyth.

(2) Durlach. [Versteigerung.] Aus der Santmasse des Heinrich Hemberle, Gastwirths zum Römischen Kaiser in Karlsruhe, werden

Montag den 29. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhause folgende Liegenschaften mit dem Anfügen öffentlich versteigert, daß der Zuschlag um jeden Preis erfolgt:

1) 30 Ruthen Acker und Weinberg mit einem darunter sich befindenden Bierkeller im Enzberg an der Ettlingerstraße, neben Friedr. Weiffinger's Wittwe und Nr. 2. Anschlag 2000 fl.

2) 31 Ruthen Acker, worunter ein neuerbauter Bierkeller sich befindet, an der Ettlingerstraße, neben Johann Goldschmidt und Nr. 1. Anschlag 2000 fl.

Durlach den 1. März 1852.

Bürgermeisteramt.

Wahrer.

Siegrist.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Adlerstraße Nr. 4 ist auf den 23. April wegen schnellen Bezugs der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Holzremise und Antheil am Waschhaus zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 7 sind auf den 23. Juli zwei Wohnungen zu vermieten und zwar: die eine im oberen Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kammern, Keller und Holzremise u.; die andere im untern Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller und Holzremise. Das Nähere in der Herrenstraße Nr. 41 zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 59 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 17 ist ein Laden nebst bequemer Wohnung mit Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten sogleich, auf den 23. April oder Juli zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 20 B. ist der untere Stock, bestehend in einem geräumigen Laden, 4 Zimmern, mit Gaseinrichtung versehen, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzremise nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Eisenhandlung von J. Ettlinger und Wormser.

3. Montag.

3. Montag.

3.

Hirschstraße Nr. 4 sind im 2. Stock zwei ineinander gehende möblirte Zimmer billig zu vermieten.

Kreuzstraße (neue) ist in der bel-étage eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Alkof, 2 Mansarden, Küche, großem Keller, Holzplatz nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 7. Bemerkte wird noch dabei, daß auf Verlangen ganz in der Nähe Stallung dazu zu haben ist.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 ist ein schön möblirtes Zimmer parterre sogleich oder auf den ersten April zu vermieten.

Langestraße Nr. 27 ist auf den 23. April oder Juli im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

Langestraße Nr. 131, beim Markt, sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten; ebendasselbst sind 2 Zimmer mit Küche im ersten Stock auf den 23. April zu beziehen.

Langestraße Nr. 149 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen ledigen Herrn zu vermieten und auf den 1. April zu beziehen.

Ritter- und Bähringerstraße Nr. 112 ist auf den 23. Juli die Wohnung im mittlern Stockwerke, bestehend in 4 oder 5 Zimmern, Küche und allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 36, Sommerseite, sind folgende drei Wohnungen, wovon die Mansardenwohnung sogleich, die beiden andern auf den 23. April bezogen werden können, zu vermieten.

Die Wohnung im 2. Stock besteht in 8 Zimmern, 2 Alkosen, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Garten; die Wohnung im untern Stock besteht in 5 heizbaren Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, und die Mansardenwohnung besteht in 3 heizbaren Zimmern, Küche, Kammer und Keller. Bei jeder Wohnung sind alle nöthigen Bequemlichkeiten. Näheres Amalienstraße Nr. 57 im 2. Stock.

Stephanienstraße Nr. 38, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Magd- und Speicherkammer, Gemüse- und Weinkeller, Holzlage u., auf den 23. April zu vermieten. Auch kann Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

Stephanienstraße Nr. 44, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist auf den 23. Juli der mittlere Stock an eine stille Familie billig zu vermieten. Die Wohnung besteht in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller u. Holzremise. Näheres ist im Hause selbst zu erfragen.

Waldstraße Nr. 85 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Mansardenzimmern, Dachkammer, Küche, Keller u., auf den 23. April zu vermieten; auch ist beim Haus ein Garten zur Benützung. Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße Nr. 17.

Bähringerstraße Nr. 79, in meinem Hause, ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, geräumigem Laden und Alkof sammt Zugehör, auf den 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann auch der Laden zu einem schönen Zimmer eingerichtet

werden. Das Nähere bei mir selbst oder bei Hrn. Weinhändler Lutz, Näbling'sche Weinhandlung zu erfragen.

**Emillo Balbach.**

Zirkel (innerer) Nr. 4 (Sommerseite) ist auf den 23. Juli eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 2 Speicherkammern, Keller, verschlossenem Holzplatz und Antheil am Waschhaus zu vermieten, und das Nähere ebendasselbst zu erfragen.

Ed der Bähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten; auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben. Ebendasselbst ist ein halber Morgen Garten vor dem Rappurertor mit edlen Reben und tragbaren Obstbäumen, Garten- und Geschirrhäuser zu verpachten.

Ed der Adler- und Bähringerstraße Nr. 18 ist ein freundliches Logis von 6 — 7 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock zu erfragen.

**Laden zu vermieten.**

Bähringerstraße Nr. 108 ist ein geräumiger Laden, der sich für jedes Geschäft eignet, nebst Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

**Wohnungsgeſuch.**

Eine angenehme, gesunde Wohnung, aus 3 — 4 Zimmern bestehend, wo möglich parterre, wird sogleich zu miethen gesucht durch das öffentliche Geschäftsbureau von Ulrich & Frietsch, Bähringerstraße Nr. 108.

**Wohnungsgeſuch.**

Auf den 23. April d. J. wird eine Wohnung von mehreren Zimmern oder auch ein ganzes Haus in Mitte der Stadt für mehrere Jahre zu miethen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 10 im dritten Stock.

(1) [Ladengeſuch.] Es wird zwischen der Adler- und Waldstraße ein in der Hauptstraße gelegener Laden nebst 2 Zimmern und Küche auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor dieses Blattes abzugeben.

Ein ällicher Mann von guter Familie wünscht Logis und Beköstigung bei einer gebildeten adeligen Familie, vorzugsweise auf dem Lande, gegen Bezahlung von 300 fl. jährlich, zu finden. Adressen bittet man im Kontor dieses Blattes abzugeben.

**Vermischte Nachrichten.**

(2) J. B. Nr. 7. [Kapitalanerbieten.] Es liegen 2 bis 4000 fl. für hiesige Stadt zum Ausleihen bereit bei dem Commissionsbureau von W. Kölle.

(3) Freiburg im Breisgau. [Köchingeſuch.] In einen Gasthof ersten Rangs dahier wird eine gute Köchin gesucht, welche gute Zeugnisse besitzt; derselben wird anständiges Salär und freundliche Behandlung zugesichert. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstantrag.] Bähringerstraße Nr. 104 wird ein gewandtes Kellermädchen, das auch etwas nähen kann, auf nächstes Ziel in Dienst gesucht.

der ist.  
52  
ate  
an  
ine  
nt-  
um  
mit  
lag  
nem  
an  
twe  
ater  
ben  
fl.  
oe.  
April  
end  
ern,  
hen.  
Juli  
eine  
che,  
ic.;  
sim-  
nise.  
er-  
toch,  
allen  
zu  
nebst  
allen  
oder  
toch,  
ern,  
her-  
hen.  
ger

by.  
Tietrich  
Kreuzstr.  
Kronenstr.  
Langestr.  
Langestr.  
Langestr.  
Ritter- und Bähringerstr.  
Stephanienstr.  
Stephanienstr.  
Stephanienstr.  
Waldstr.  
Bähringerstr.  
by.  
Zirkel  
Ed der Bähringer- und Kronenstr.  
Ed der Adler- und Bähringerstr.  
Zaden zu vermieten.  
Bähringerstr.  
Wohnungsgeſuch.  
Wohnungsgeſuch.  
(1) [Ladengeſuch.]  
Ein ällicher Mann  
(2) J. B. Nr. 7.  
(3) Freiburg im Breisgau.  
(1) [Dienstantrag.]

(1) [Stellegesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer, welches schon einige Zeit ein Ladengeschäft besorgte, wünscht in ein ähnliches Geschäft oder in einen Gasthof als Haushälterin sogleich oder auf Ostern einzutreten. Näheres ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft ist und auf's Beste empfohlen wird, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, nähen, bügeln, spinnen und den übrigen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 16 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten; dasselbe würde auch in ein Gasthaus als Beiköchin gehen. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 113 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Kindsmädchen, welches namentlich die Pflege kleiner Kinder gut versteht, im Nähen sehr gut bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht einen ihren Kenntnissen angemessenen Dienst auf Ostern zu erhalten. Zu erfragen äußerer Zirkel Nr. 4 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, schön waschen und putzen kann, in allen häuslichen Geschäften gut bewandert ist, und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen neue Herrenstraße Nr. 44, im Hintergebäude.

(1) [Gefundenes.] Ein Federmesser wurde gefunden. Der Eigentümer kann dasselbe bei näherer Beschreibung gegen die Einrückungsgebühr in der Lammstraße Nr. 2, im untern Stock, in Empfang nehmen.

➤ Eine Obligation von doppeltem Güterverfaß im Amte Ettlingen, mit pünktlicher Zinsentrichtung zu 5 pEt., wünscht man zu cediren. Zu erfahren im Kontor dieses Blattes.

**Gesuch.**

Ein Chirurg in einer Amtsstadt bei Karlsruhe sucht einen Gehülfen, der sogleich eintreten kann; jedoch muß sich derselbe mit hinlänglichen Zeugnissen über sein sittliches Betragen und über Befähigung sowohl im guten Rasiren als in den sonstigen chirurgischen Geschäften ausweisen können. Näheres bei Chirurg Jung in Karlsruhe.

➤ In ein hiesiges Manufaktur- u. Modewaaren-Geschäft wird ein junger Mann, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, als Lehrling gesucht. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

➤ Eine Wittve von gesetztem Alter wünscht mehrere Kaufplätze. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 7 im Hinterhaus zu ebener Erde. Dasselbst sucht auch ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auf Ostern einen Dienst.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Münchener Stearinlichter,**

beste Qualität,

4r, 5r, 6r und 8r Tafellichter,

4r und 6r Wagenlichter,

das vollgewichtige Pfund à . . . . . 40 kr.,

„ leichte Pfundpaket à . . . . . 35 kr.

bei **Jak. Ammon.**

**Anzeige.**

Schöne frische Orangen, Citronen, neue Muskat-Datteln, Tafel-Rosinen, Feigen, Mandeln, Haselnüsse, neue span. Brunellen, Pistolles, Pruneaux fleuris, Prunes impériales, Prunes de Tours, Poires et Pommes tappées zu Compots und zu Desserts, Fruits confits assortis, als: Abricot, Birnen, Nüsse, Reineclaudes u. c. empfiehlt billigt

**C. Arleth.**

**Bleich-Anzeige.**

Auch dieses Jahr nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung auf die so sehr beliebte Natur-Bleiche in Zell im Wiesenthal an, und bemerke aus Auftrag des Eigentümers, daß er für allenfallige Beschädigungen (mit Ausnahme von Wetterschaden) Garantie leistet.

**August Hofmann,**  
Karls-Friedrichstraße Nr. 17.

**Bleich-Anzeige.**

Für die rühmlichst bekannte Natur- und Rasen-Bleiche in Urach nehme ich auch dieses Jahr wieder für hier und die Umgegend Leinwand und Gebild u. zur Besorgung an, und sichere ich hiermit die beste und billigste Bedienung zu.

**Karl Benjamin Gebres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

**Ganz frische franz. Austern,**

- vorzüglichen Caviar und Crevettes, —
- frisch ger. Winterlachs, Bückinge, —
- Pomm. Gänsebrüste, westph. Schinken, —
- Gänseleberpasteten, Ortolans truffès, —

sowie

**schöne frische Cabelian, Turbots, Barbus, Solles**

u. c. empfiehlt zu billigen Preisen

**C. Arleth.**

**Kinderschuhe und Kinderstiefelchen,**

in Zeug und Leder, habe ich eine große Auswahl, welche ich äußerst billig verkaufe.

Schuhlager von **Ch. Simon,**  
innerer Zirkel Nr. 22.



**Scharfschützen - Corps.**

Zweil.

Sämmtliche Chargirte des Scharfschützen-Corps werden aufgefordert, zur Besprechung über einen wichtigen Gegenstand sich Sonntag den 21. d. M., Abends 6 Uhr, im Gasthaus zum Waldhorn zu versammeln.

Man erwartet zahlreiches Erscheinen.

Karlsruhe den 18. März 1852.

Commando des IV. Banners der Bürgerwehr.

**Tagesordnung der I. Kammer.**

21. Sitzung

auf Samstag den 20. März 1852,

Morgens 9 Uhr.

- 1) Berathung des Berichts des Oberstlieutenants Ludwig über das Budget des Großh. Kriegsministeriums.
- 2) Berichte des Abg. Lauer über
  - a. das ordentliche Budget;
  - b. das außerordentliche Budget;
  - c. das Verzeichniß der aufrecht zu erhaltenden Credite;
  - d. den Voranschlag des umlaufenden Betriebsfonds der Post- und Eisenbahnbetriebsverwaltung;
  - e. den Nachtrag zum Budget des Eisenbahnbaues.
- 3) Bericht des Oberforstmeisters v. Kettner über den Voranschlag des umlaufenden Betriebsfonds.
- 4) Berichte des Oberforstraths v. Gemmingen über
  - a. den Nachtrag zum Budget des Großh. Finanzministeriums, Tit. VIII., „Schuldenentlastung“;
  - b. das Budget der Eisenbahnschuldenentlastungskasse;

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Herr Dahm, Kfm. v. Konstanz. Hr. Heylmann, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Heinner, Kfm. v. Augsburg. Hr. Schöner, Kfm. v. Bremen.

**Erbrinzen.** Hr. Graf Sech-Burkersrothe mit Fam. u. Bed. v. Gösse. Sr. Excellenz Frhr. v. Sydow, königl. preuß. Gesandter m. Bed. u. Lord Loftus v. Baden. Herr Baron v. Maienthal m. Bed. v. Jengelheim. Herr Preiswerk, Rent. v. Basel. Hr. Marsais, Direktor v. Bienne. Hr. Kolligs, Kfm. v. Heidelberg.

**Geist.** Herr Geis, Part. v. Ilvesheim. Hr. Müller, Hdm. v. Massenbachhausen. Hr. Klausmann, Kaufm. von Stausen. Hr. Hoffmann, Adjunkt v. Edentoben.

**Goldener Adler.** Herr Bayer, Müllermeister v. Westhofen. Hr. Eiser, Kfm. v. Koblenz. Hr. Hegel, Fabr. und Hr. Kampf, Fabr. m. Sohn v. Freiburg. Hr. Lehmann, Bürgermeister v. Oberharmersbach. Hr. Schlecht, Rathschreiber v. Renchen. Hr. Ambs, Expeditör v. Freiburg. Herr Köppler, Sattlermeister. daher.

**Goldenes Kreuz.** Herr Breuer, Kfm. von Warmen. Hr. Liebing u. Hr. Schritlin, Kfl. von Stuttgart. Herr Schopf, k. baier. Leut. v. München. Hr. Franks, Kfm. v. Annaberg. Herr Remmeroff, Kfm. von Düsseldorf. Herr Heimich, Rent. v. Augsburg. Hr. Hertel, Kfm. v. Wilsrathberg. Hr. Schnabel, Kfm. v. Hüdeswagen. Hr. Fouquet, Rent. v. Troyes. Hr. Desterheld, Kfm. v. Bremen. Hr. Regnaud, Rent. m. Fam. v. Straßburg. Hr. Mumm, Kfm. v. Berlin.

**Goldenes Schiff.** Hr. Zimmern, Hdm. v. Sinsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

c. das Finanzgesetz für 1852 und 1853.

5) Wahl des ständischen Ausschusses.

**Tagesordnung der II. Kammer.**

43. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 20. März 1852,

Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Wahl des ständischen Ausschusses.
- 3) Berichte der Petitionskommission.

**Frankfurter Börse am 18. März 1852.**

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	Gold al Marco	384 1/2
Pistolen	9 46	Preussische Thaler	1 45 1/2
ditto Preuss.	9 59 1/2	5 Franken Thaler	2 23 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9 57 1/2	Hochhaltig - Silber	24 31
Rand - Ducaten	5 39 1/2		
20 Franken - Stücke	9 34 1/2	DISCONTO	1 1/2 %
Engl. Sovereigns	12 4		

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

19. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2 1/2	27° 10'''	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 6	27° 10,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 4 1/2	27° 11'''	"	"

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 15. October 1851 anfangend.

**Abgang von Karlsruhe.**

Richtung nach	Abgang	Richtung nach	Abgang
Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	6 Uhr — Min. Morgens,	Karlsruhe, Baden, Durlach, Freiburg, Halingen, Basel.	6 Uhr — Min. Morgens,
	10 " 20 " "		9 " 10 " "
	2 " 30 " Nachm.		1 " 10 " Nachm.
	5 " 20 " Abends.		5 " 10 " Abends.

**Ankunft in Karlsruhe.**

Richtung von	Ankunft	Richtung von	Ankunft
Mannheim ic.	9 Uhr 30 Min. Morgens,	Basel, Freiburg ic.	10 Uhr 12 Min. Morgens,
	12 " 52 " Mittags,		2 " 20 " Nachm.
	5 " — " Abends,		5 " 10 " Abends,
	9 " — " "		9 " 48 " "

Herr Beer, Hdm. v. Altdorf. Hr. Meier, Hdm. v. Königsbach.

**König von Preußen.** Hr. Märkel, Kfm. mit Bed. von Mainz.

**Rastauer Hof.** Hr. Jac u. Hr. Maas, Kaufl. von Frankenthal. Hr. Machol, Kfm. v. Wimpfen. Hr. Rosenfeld, Kfm. von Hoffenheim. Herr Edesheimer, Kfm. von Schluchtern.

**Rheinischer Hof.** Hr. Destricher, Kfm. v. Mannheim. Hr. Meier, Part. von Freiburg. Herr Stemmler, Fabr. v. Waldbrechtsweiler.

**Ritter.** Fr. Kupfer v. Bern. Hr. Krieger, Kfm. v. Kebab. Hr. Stebinger, Posthalter v. Möskirch.

**Rothes Haus.** Hr. Zimmermann, Lehrer v. Riechen. Hr. Nüßle, Pfarrer v. Sandhofen. Hr. Reich, Gastw. v. Sunkenthal.

**Waldhorn.** Hr. Frankel, Kfm. von Koblenz. Herr Bartelmeh, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Stengel, Kaufm. von Lichtenau. Hr. Rhindt u. Hr. Hönig, Stud. v. Stuttgart.

**Weißer Bär.** Herr Ettner, Chirurg von Waldorf. Hr. Vorch, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Laub, Prof. von Straßburg.

**Weißer Löwe.** Hr. Weis, Kfm. v. Bretten. Herr Basinger, Kfm. v. Baurbach.

**Währinger Hof.** Hr. Schütte, Kfm. v. Köln. Herr Guénier, Kfm. v. Paris. Hr. Bauer u. Hr. Binswanger, Kfl. v. Leipzig. Hr. Lucas, Kfm. v. Hanau. Hr. Zimmer, Kfm. v. Fürth. Herr Franke, Kfm. v. Offenbach. Herr Schilling, Fabr. v. Schleiz. Hr. Lichtenberger, Pfarrer, Hr. Lichtenberger und Hr. Löwenthal, Kfl. v. Mannheim. Frau Zahn und Frau Leist v. Neckargemünd.